

PRESSEINFORMATION

Moritz Hürtgen »Angst vor Lyrik«

Gelesen von Bjarne Mädél und Katharina Marie Schubert
Komposition: Peter Imig

1 CD
Laufzeit: 51 Minuten
ISBN 978-3-940018-70-0
16,00 €



Erscheinungstermin: 11. September 2019

**»Fürchtet Mörder und Ganoven,
fürchtet Schlaue wie die Doofen.
Doch wer fürchtet, der vergisst,
dass die Angst am schlimmsten frisst,
wenn es Angst vor Lyrik ist.«**

Ein Leben in Angst: alle Menschen führen es. Vollkommen unmöglich, den Ängsten zu entkommen. Kaum ist die eine verdrängt, kommt die nächste um die Ecke, springt aus dem Schrank oder lauert nachts unterm Bett.

Der Lyriker und Titanic-Chefredakteur Moritz Hürtgen hat sich von besonders schönen und schaurigen Ängsten heimsuchen lassen, um sie zu beschreiben, zu loben und sie – mutig genug! – wenigstens kurzzeitig in lyrische Form zu sperren.

Bjarne Mädél und Katharina Marie Schubert erzählen mit einem Augenzwinkern von 88 kleinen und großen, alltäglichen und besonderen Ängsten. Die beiden lesen miteinander, nacheinander und ergänzen sich gegenseitig. Thematisch ist von der Furcht vor Naturphänomenen, Mitmenschen, Haustieren, sozialen Situationen oder den Neuen Medien alles dabei. Die bange Atmosphäre wird aufs Schönste untermalt von Peter Imigs Musik, die eigens für das Hörbuch komponiert wurde.

Bjarne Mädél wurde an der Hochschule für Film und Fernsehen in Potsdam zum Schauspieler ausgebildet. Von 2004 bis 2012 spielte er die Rolle des Ernie in der Serie »Stromberg«, die als beste Sitcom mit dem Deutschen Fernsehpreis ausgezeichnet wurde. Von 2012 bis 2018 verkörperte er die Titelrolle in »Der Tatortreiniger« für die er mehrfach ausgezeichnet wurde, u. a. mit dem Grimme-Preis und dem Deutschen Schauspielpreis.

Katharina Marie Schubert studierte Schauspiel am Max-Reinhard-Seminar in Wien. Nach ihrer Ausbildung folgten Engagements am Wiener Burgtheater, den Münchener Kammerspielen und dem Deutschen Theater Berlin. Neben ihrer Arbeit am Theater ist sie auch in Film und Fernsehen zu sehen. Für ihre Rolle in dem Kinofilm »Ein Geschenk der Götter« war sie als beste Hauptdarstellerin für den Deutschen Filmpreis nominiert.

Das Cover kann auf unserer Webseite heruntergeladen werden: <http://www.speaklow.de/presse>. Für weitere Informationen stehe ich gern per Mail unter anne.hruby@speaklow.de oder unter der Telefonnummer 030. 81 49 24 27 zur Verfügung.